

Stoffreste-Windspiel



Foto bei Caritasverband Trier e. V.

Hallo zusammen,
hier schreibt euch die Myriam aus dem HAUS TOBIAS in
Quint.

Ich möchte euch heute zeigen, wie man aus Stoffresten
ein schönes Windspiel basteln kann.

Na, habt ihr Lust? Los geht`s!!!



Foto bei Caritasverband Trier e. V.

Das braucht ihr alles für das Windspiel:

- Stoffreste (das können auch alte T-Shirts,
Tischdecken oder Bettlaken sein)

- Einen Ring zum Befestigen der Stoffstreifen; ich habe hier einen Strohring vom Adventskranz genommen. Vielleicht habt ihr noch etwas Ringförmiges in Papas Werkstatt liegen? Da ist eurer Fantasie keine Grenze gesetzt.
- Eine Schere
- Wer möchte, Sachen zum Dekorieren; ich habe im Wald ein paar Federn gefunden und in der Urlaubskiste noch Muscheln mit Löchern entdeckt. Perlen könnt ihr auch einknoten (hatte ich leider nicht mehr) oder alles was euch so gefällt....



Foto bei Caritasverband Trier e. V.

Damit der Strohring ein bisschen schöner aussieht, habe ich ihn mit Stoffstreifen umwickelt.

Schneidet jetzt aus den Stoffresten Streifen in verschiedenen Längen. Die Streifen müssen auch nicht exakt gerade geschnitten sein. Das geht mit vielen Stoffen auch ganz schwer. Wenn die Stoffstreifen zu kurz zum Zuknoten sind, dann könnt ihr diese auch einfach beliebig aneinanderknoten, bis ihr die gewünschte Länge habt.

Und dann einfach um den Ring knoten. Falls ihr noch keinen Knoten könnt, lasst euch von Mama oder Papa helfen.

Vielleicht habt ihr nach so vielen Knoten so viel Übung, dass ihr das in Zukunft alleine könnt?!!!



Foto bei Caritasverband Trier e. V.

Jetzt könnt ihr noch eure Sachen zum Dekorieren an die Stoffstreifen knoten. Hier seht ihr die Federn und die Muscheln, die ich noch angeknotet habe. Ihr könnt auch ein paar Glöckchen einbinden, dann klingt es ganz zart, wenn der Wind durchweht.



Foto bei Caritasverband Trier e. V.

Zum Schluss bittet eure Mama oder Papa mit einer stabilen Schnur noch die Aufhängung für euer Windspiel anzubringen. Ich habe vier Schnüre angebracht, sie in der Mitte zusammenlaufen lassen und zur Aufhängung einen Karabinerhaken verwendet. Auch hier könnt ihr noch Perlen oder Knöpfe mit auf die Schnur auffädeln.



Foto bei Caritasverband Trier e. V.

Sucht euch auf der Terrasse, Balkon oder Garten eine schöne Stelle aus, wo ihr das Windspiel aufhängen wollt und schon könnt ihr es tanzen lassen!!!

Sieht toll aus, oder?

Ich wünsche euch ganz viel Spaß beim Nachbasteln und ganz, ganz viel gute Laune, wenn ihr euer Windspiel draußen beobachtet.

Es grüßt euch und eure Eltern ganz herzlich

Myriam